

Die Bühnen der Stadt Köln suchen ab sofort, unbefristet:

eine*n Leiter*in (m/w/d) für die Abteilung Haustechnik

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum. Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderopern-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucherservice und Theatervermittlung.

Jedes Jahr besuchen über 250.000 Zuschauer*innen mehr als 720 Veranstaltungen. Die künstlerischen Ergebnisse werden überregional und international in den Medien besprochen. Der Umsatz pro Spielzeit im Spielbetrieb liegt bei ca. 70 Mio. €.

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen der Stadt Köln ist Bauherr der Generalsanierung des Bühnenensembles am Offenbachplatz. Aufgrund der Sanierung bespielen die Sparten verschiedene Interimsspielstätten. Die Oper Köln nutzt das am Deutzer Rheinufer gelegene Staatenhaus. Das Schauspiel befindet sich auf dem Carlswerkgelände in Köln-Mülheim. Darüber hinaus gibt es diverse Verwaltungs- und Produktionsstandorte.

Ihre Aufgaben:

- die fachliche und disziplinarische Führung der Abteilung Haustechnik mit aktuell 14 Mitarbeiter*innen an zwei Standorten (Handwerksgesell*innen der Elektrotechnik, Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik)
- die Leitung, Organisation, Motivation und Weiterentwicklung der Abteilung unter Berücksichtigung der Unternehmensziele im eigenen Verantwortungsbereich
- die Durchführung der Personaleinsatzplanung
- die Dokumentation und Optimierung der Prozesse im Tätigkeitsbereich der Abteilung
- die Organisation und Sicherstellung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes innerhalb der Abteilung
- der Betrieb und die Sicherstellung der ständigen Betriebsbereitschaft der Anlagen, Einrichtungen, Maschinen und Geräte der technischen Gebäudeausrüstung in über 20 Objekten im Kölner Stadtgebiet
- die selbstständige Analyse, Beseitigung und Dokumentation von Störungen der technischen Gebäudeausrüstung
- Optimierung der technischen Gebäudeausrüstung sowie Minimierung von Ausfallzeiten
- die Einhaltung und Anwendung der einschlägigen Gesetze, Normen, Vorschriften, Regeln und Richtlinien, zwecks Einhaltung des Baurechts sowie zum Schutz der persönlichen Rechtsgüter und der Umwelt
- die Planung, Steuerung und Überwachung von Instandhaltungsarbeiten bzw. Prüfungen der technischen Gebäudeausrüstung sowie deren Dokumentation
- die Sicherstellung der Einhaltung von Wartungs- und Prüfintervallen

- Ausschreibungen, Vergaben und Abrechnungen von Leistungen externer Dienstleister*innen nach VOB und VgV/UVgO
- die Projektabwicklung und Mitarbeit bei der Planung und Umsetzung von Umbau- und Instandhaltungsprojekten im Bestand
- die Aufnahme von Objektdaten und der Aufbau digitaler Objektordner
- die Unterstützung eines wirtschaftlichen, umweltschonenden und nachhaltigen Ressourcenmanagements
- der Einsatz als fachliche und operative Schnittstelle zum Technischen Gebäudemanagement
- die Übernahme der Rolle der verantwortlichen Elektrofachkraft

Ihr Profil

Vorausgesetzt wird (Muss-Kriterien):

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert eine abgeschlossene Ausbildung Bereich Elektrotechnik sowie eine Zusatzqualifikation als:

- staatlich geprüfte*r Techniker*in oder
- Meister*in im Bereich Elektrotechnik

in einem der folgenden Bereiche:

- Elektrotechnikermeister*in
- Techniker*in – Elektrotechnik (Energietechnik)
- Techniker*in – Gebäudesystemtechnik
- oder in einem vergleichbaren Berufsfeld

Weiterhin erfordert die Aufgabenwahrnehmung:

- Mehrjährige Erfahrung als Führungskraft
- Mehrjährige Berufserfahrung im technischen Gebäudebetrieb

Darüber hinaus ist uns wichtig (Soll-Kriterien):

- ausgeprägte Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit
- selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Empathie und ein wertschätzender Umgang mit Kolleg*innen sowie externen Dienstleister*innen
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- ausgeprägte Einsatz- und Dienstleistungsbereitschaft
- Priorisierungsvermögen sowie die Fähigkeit, mehrere Aufgaben parallel zu bearbeiten
- Organisationsgeschick
- Offenheit für Neues und eine flexible, fachübergreifende Denkweise
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit den MS Office Standardanwendungen
- gute Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Normen, Vorschriften, Regeln und Richtlinien zwecks Einhaltung des Baurechts sowie zum Schutz der persönlichen Rechtsgüter und der Umwelt
- Erfahrung in der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Fahrerlaubnis der Klasse 3 bzw. Klasse B sowie die persönliche Eignung zum uneingeschränkten Führen von Fahrzeugen der genannten Klassen
- Interkulturelle Kompetenz sowie Genderkompetenz

Kenntnisse hinsichtlich der Abläufe in einem Theaterbetrieb sind wünschenswert.

Wir bieten Ihnen:

- ein spannendes Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihren Beitrag zum Gelingen einzigartiger Theaterproduktionen leisten
- die außergewöhnliche Situation eines Theaterbetriebes im Interim
- die Möglichkeit zur Weiterentwicklung einer Abteilung und deren Mitarbeiter*innen
- die Integration in ein engagiertes und dynamisches Team
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem besonders vielseitigen Aufgabenspektrum
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen
- einen wertschätzenden Führungsstil und Vertrauen in Ihre Fähigkeiten
- ein sicheres Tarifgehalt nach den Maßgaben des Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- hochwertige Arbeitskleidung und Werkzeug

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 9b der Entgeltordnung zum TVöD.
Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelung.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,00 Stunden. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.

Ihre Bewerbung:

Weitere Auskunft erteilt Herr Gunnar Wolff, Telefon: 0221/221-28338 oder Mobil: 01525/4579369.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte, **bevorzugt per E-Mail**, unter Angabe der Kennziffer **251/22-05-ChSt**, bis zum **18.08.2022** an:

bewerbungen@buehnen.koeln

oder auf dem Postweg an:

Bühnen der Stadt Köln
Abteilung Personalservice
Frau Deutscher
Postfach 10 10 61
50450 Köln

Die Stadt Köln fördert aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Sie ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Die Stadt Köln als öffentliche Arbeitgeberin unterstützt mit ihrer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben

einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.